



Handelsblatt

für den
deutschen Gartenbau
und die mit ihm verwandten
Zweige.

No. 50.

Steglitz-Berlin, den 12. Dezember 1903.

XVIII. Jahrgang.

Eigentum des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands. Organ des Gartenbau-Verbandes für das Königreich Sachsen, herausgegeben unter Mitwirkung der hervorragendsten Fachmänner des In- und Auslandes.

Das „Handelsblatt für den deutschen Gartenbau etc.“ erscheint am Sonnabend jeder Woche.

Abonnementspreis für Nicht-Verbandsmitglieder in Deutschland und Oesterreich-Ungarn pro Jahrgang 8 M. 50 Pf., für das übrige Ausland 10 M. für Verbands-Mitglieder kostenlos.

Verantwortlicher Redacteur: F. Johs. Beckmann in Steglitz-Berlin.

Verlag: Verband der Handelsgärtner Deutschlands, eingetragen auf Seite 179, Band IV, des Genossenschaftsregister des Königl. Amtsgerichts zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Nach den Beschlüssen der Kommission für den Inseratenteil und des Ausschusses vom 27. und 28. November hört der selbständig herausgegebene Inseratenteil des Handelsblattes Ende Dezbr. ds. J. zu erscheinen auf. Mit Beginn des neuen Jahres wird der Anzeigenteil wieder mit dem redaktionellen Teil verbunden, wie dies vor der Schaffung des selbständigen Inseratenteils im Jahre 1897 der Fall war. Der Versand beider Teile erfolgt von dem Zeitpunkt ab ebenfalls nur wieder an Mitglieder des Verbandes und Abonnenten. Bildete die damalige starke Benutzung des Inseraten-Anhanges die direkte Veranlassung zur Schaffung des Anzeigenblattes in grosser Auflage, so sind Vorstand und Ausschuss sich in der Erwartung einig dass nach Aufgabe des selbständigen Inseratenblattes sich nunmehr das gleiche rege Interesse wieder dem Anhang an den redaktionellen Teil zuwenden wird. Bewies schon die frühere starke Benutzung einen erfreulichen Erfolg für die Inserenten bei bedeutend geringerer Mitgliederzahl, so wird dieser Erfolg heute ein um so grösserer sein, als das Handelsblatt nunmehr in einer Auflage von über 3500 Exemplaren versandt wird, eine Auflage, die von manchem anderen gärtnerischen Fachblatt mit Annoncenanhang noch lange nicht erreicht wird! Dass sich in den Mitgliedern unseres Verbandes ein hervorragendster Teil der kaufkräftigsten gärtnerischen Firmen vereinigt, ist allgemein bekannt. Aus diesen Gründen sind wir überzeugt, dass der Inseratenanhang wieder fleissig benutzt werden wird. Der Preis für die dreigespaltene Petitzeile beträgt wie früher für unsere Mitglieder **nur 10 Pfg.** ohne jeden Rabatt. Wir bitten diejenigen Inserenten, welche ständige Inserate in dem jetzigen Anzeigenteil haben und die beabsichtigen, diese Inserate auch unserem Anhang zu überweisen, um baldmögliche Mitteilung an die Geschäftsstelle des Verbandes. Auch werden bereits neue Anzeigen für den genannten billigen Inseratenpreis angenommen.

Der Vorstand des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands.

Franz Bluth, Vorsitzender.

Bekanntmachung.

Nach dem Beschlusse der Hauptversammlung von 1902 sind Nachträge zur Liste C, soweit Material vorhanden ist, im Januar, April und Juli herauszugeben.

Der Nachtrag für Januar wird im nächsten Monat erscheinen. Wir ersuchen die Mitglieder, sofern Veranlassung besteht, um Einreichung von weiteren Anträgen bis Ende ds. Mts. Wir machen hierzu auf folgende Punkte aufmerksam:

1. Die Eintragung von Firmen in diese Liste geschieht nur auf Antrag und unter alleiniger Verantwortung der Antragsteller.
2. Es ist deshalb erforderlich, dass diejenigen unserer Mitglieder, welche die Beibehaltung der einen oder anderen Firma in dieser Liste für notwendig halten, dies beantragen, auch wenn sie z. Z. nicht die Antragsteller gewesen sind.
3. Anträge auf Ergänzung der Liste, sowie auf Hinzufügung neuer Firmen müssen, unter ausführlicher Angabe der Gründe auf besonderen Antragsformularen, welche kostenlos zu beziehen sind, an unsere Geschäftsstelle, eingesandt werden.

Der Vorstand des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands.

Franz Bluth, Vorsitzender.

